



EUROPÄISCHE
KOMMISSION

Brüssel, den 6.12.2017
COM(2017) 738 final

ANNEX 1

ANHANG

des

BERICHTS DER KOMMISSION

**über die Anwendung der Verordnung (EG) Nr. 1049/2001 über den Zugang der
Öffentlichkeit zu Dokumenten des Europäischen Parlaments, des Rates und der
Kommission im Jahr 2016**

Statistiken zur Anwendung der Verordnung (EG) Nr. 1049/2001

1. ZAHL DER IN DAS REGISTER AUFGENOMMENEN DOKUMENTE

	C	COM	JOIN	OJ	PV	SEC	SWD	Insgesamt
2015	15 558	1488	91	119	87	1293	309	18 945
2016	14 458	1931	115	132	93	1333	461	18 523

2. KONSULTATION DER EUROPA-WEBSEITE „ZUGANG ZU DOKUMENTEN“

	Einzelbesucher		Besuche		Besuchte Seiten	
	2015	2016	2015	2016	2015	2016
Monatlicher Durchschnitt	1294	1291	1578	1599	1944	1941
Insgesamt	15 525	15 496	18 939	19 191	23 324	23 290

3. ZAHL DER EINGEGANGENEN UND BEARBEITETEN ERSTANTRÄGE

	2012	2013	2014	2015	2016
Registrierte Anträge	6014	6525	6227	6752	6077
Erteilte Antworten ¹	6334	7659	7156	7684	7137
Bescheide nach der Verordnung 1049/2001 ²	5274	5906	5637	5819	5944

¹ Ein und derselbe Antrag kann mehrere Dokumente betreffen und daher zu mehreren Antworten führen. Andererseits können in einigen Fällen mehrere Anträge zusammengefasst werden und nur eine einzige Antwort zur Folge haben.

² Diese Kategorie umfasst nur Antworten, mit denen der Zugang zu nach der Verordnung 1049/2001 angeforderten Dokumenten gewährt oder (teilweise) abgelehnt wird. Sie umfasst keine Antworten, in denen die Kommission angegeben hat, nicht im Besitz der angeforderten Dokumente zu sein. Ferner umfasst sie keine Antworten auf Anträge auf Zugang zu Dokumenten, die nicht in den Anwendungsbereich der Verordnung 1049/2001 fallen (z. B. Antworten, die nach dem Grundsatz der loyalen Zusammenarbeit mit den

4. ERSTBESCHEIDE

	2012		2013		2014		2015		2016	
	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%
Uneingeschränkter Zugang gewährt	3928	74,48	4400	73,43	4096	72,77	4003	68,79	3622	60,94
Teilweiser Zugang gewährt	892	16,91	866	14,45	668	11,87	926	15,91	1213	20,41
Zugang abgelehnt	454	8,61	640	10,68	866	15,36	890	15,29	1109	18,66
Insgesamt	5274	100	5906	100	5630	100	5819	100	5944	100

5. ZAHL DER EINGEGANGENEN UND BEARBEITETEN ZWEITANTRÄGE

	2012	2013	2014	2015	2016
Registrierte Anträge	229	236	300	284	295
Erteilte Antworten ³	202	252	327	291	257
Bescheide nach der Verordnung 1049/2001 ⁴	160	189	272	230	219

6. ZWEITBESCHEIDE

	2012		2013		2014		2015		2016	
	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%
Vollständige Aufhebung – Uneingeschränkter Zugang gewährt	30	18,75	38	20,11	51	18,75	22	9,57	11	5,02
Teilweise Aufhebung – Teilweiser Zugang gewährt	39	24,38	45	23,81	67	24,63	73	31,74	103	47,03
Bestätigung des Erstbescheids – Zugang abgelehnt	91	56,88	106	56,08	154	56,62	135	58,70	105	47,95
Insgesamt	160	100	189	100	272	100	230	100	219	100

Mitgliedstaaten und den anderen Organen erteilt werden, Antworten auf der Grundlage des Kodex für gute Verwaltungspraxis usw.).

³ Siehe Erläuterung in Fußnote 1.

⁴ Siehe Erläuterung in Fußnote 2.

7. ABLEHNUNG DES ZUGANGS WEGEN ANWENDUNG DER AUSNAHMEREGLUNG (%)

Ausnahmereglung nach Artikel 4 der Verordnung 1049/2001	ERSTANTRAG		ZWEITANTRAG	
	2015	2016	2015	2016
4.1(a) 1. Gedankenstrich – Schutz des öffentlichen Interesses im Hinblick auf die öffentliche Sicherheit	2,43	7,29	2,05	2,39
4.1(a) 2. Gedankenstrich – Schutz des öffentlichen Interesses im Hinblick auf die Verteidigung und militärische Belange	0,15	0,15	0	0
4.1(a) 3. Gedankenstrich – Schutz des öffentlichen Interesses im Hinblick auf die internationalen Beziehungen	4,92	3,39	7,38	2,39
4.1(a) 4. Gedankenstrich – Schutz des öffentlichen Interesses im Hinblick auf die Finanz-, Währungs- oder Wirtschaftspolitik der Gemeinschaft oder eines Mitgliedstaats	0,71	1,42	2,87	2,79
4.1(b) – Schutz der Privatsphäre und der Integrität des Einzelnen	29,40	29,76	15,57	28,29
4.2 1. Gedankenstrich – Schutz der geschäftlichen Interessen	14,75	13,71	13,11	15,94
4.2 2. Gedankenstrich – Schutz von Gerichtsverfahren und der Rechtsberatung	4,51	4,70	4,92	5,58
4.2 3. Gedankenstrich – Schutz des Zwecks von Inspektions-, Untersuchungs- und Audittätigkeiten	20,88	16,23	37,70	20,32
4.3 Unterabsatz 1 – Entscheidungsprozess, in dem noch kein Beschluss gefasst wurde	17,69	18,78	13,93	20,32
4.3 Unterabsatz 2 – Entscheidungsprozess, in dem bereits ein Beschluss gefasst wurde (Stellungnahmen zum internen Gebrauch im Rahmen von Beratungen und Vorgesprächen)	2,58	2,95	2,46	1,99
4.4 und 4.5 – Ablehnung durch einen Mitgliedstaat oder einen Dritten ⁵	1,98	1,60	/	/
Insgesamt (%)	100	100	100	100

⁵ Diese Kategorie wird nicht mehr verwendet, da sie keine Ausnahmereglung im Sinne des Artikels 4 der Verordnung 1049/2001 darstellt. Sie wird jedoch weiterhin angezeigt, da die verfügbaren Rohdaten nicht in jedem Fall eine Aufschlüsselung im Einklang mit der Ausnahmereglung des Artikels 4 der Verordnung 1049/2001 ermöglichen.

8. SOZIAL- UND BESCHÄFTIGUNGSPROFIL DER ANTRAGSTELLER (%)⁶

	ERSTANTRAG		ZWEITANTRAG	
	2015	2016	2015	2016
Hochschule/Denkfabrik	21,33	15,96	5,63	4,41
Unternehmen/Unternehmensverband	2,03	9,73	0	3,05
Journalist	7,08	5,89	13,03	8,14
Anwaltskanzlei/selbstständiger Anwalt	12,74	13,46	27,82	26,44
MdEP/MdEP-Assistent	10,63	4,77	3,17	3,05
Nichtstaatliche Organisation (NGO)	15,18	11,88	24,65	24,75
Nationale/subnationale Behörde ⁷	6,26	0	1,41	0
Keine Angabe (Bürger)	24,75	38,3	24,29	30,17
Insgesamt (%)	100	100	100	100

9. GEOGRAFISCHE HERKUNFT DER ANTRAGSTELLER (%)

	ERSTANTRAG		ZWEITANTRAG	
	2015	2016	2015	2016
Österreich	1,23	1,35	1,41	1,02
Belgien	26,78	27,23	30,28	33,22
Bulgarien	0,68	0,59	0,70	1,36
Zypern	0,07	0,07	0	0
Kroatien	0,33	0,30	0,35	0,68
Tschechische Republik	0,86	1,51	2,11	1,69
Dänemark	1,63	1,65	1,06	0
Estland	0,22	0,23	0	1,02
Finnland	0,68	1,05	0	0,34
Frankreich	7,57	7,95	5,99	5,08

⁶ Im Jahr 2016 wurden die Kategorien der Sozial- und Beschäftigungsprofile neu zugeschnitten und entsprechen nicht mehr den im Jahresbericht 2015 angegebenen Kategorien. Folglich wurden im Jahresbericht 2016 die Statistiken für 2015 nach Maßgabe der 2016 neu eingeführten Profile neu gestaltet.

⁷ Im Jahr 2015 wurden Anträge von nationalen/subnationalen Behörden als Anträge nach der Verordnung 1049/2001 registriert. Im Jahr 2016 wurden sie nicht mehr als solche registriert, sondern als Anträge nach dem Grundsatz der loyalen Zusammenarbeit zwischen der Kommission und den Mitgliedstaaten angesehen.

Deutschland	11,74	12,56
Griechenland	0,96	1,51
Ungarn	1,29	1,22
Irland	1,04	1,53
Italien	7,26	6,70
Lettland	0,13	0,23
Litauen	0,33	0,43
Luxemburg	0,96	0,82
Malta	0,28	0,26
Niederlande	5,48	5,20
Polen	3,04	1,99
Portugal	0,89	1,07
Rumänien	0,46	0,58
Slowakei	0,76	0,28
Slowenien	0,15	0,21
Spanien	9,91	7,54
Schweden	2,22	1,27
Vereinigtes Königreich	7,63	10,04
Europäische Nicht-EU-Länder	1,81	1,65
Nordamerika	1,20	0,99
Australien und Neuseeland	0,03	0,36
Afrika	0,36	0,20
Südamerika	0,09	0,12
Asien	0,96	0,84
Keine Angabe ⁸	0,99	0,49
Insgesamt (%)	100	100

15,14	13,22
2,46	1,69
0,70	1,36
1,76	1,36
4,23	9,83
0	0
0	0
1,06	0,34
0,35	0,34
7,39	6,44
5,99	2,03
0,70	0
0,70	0
0,70	0
0,35	0,34
2,46	8,81
0,35	0
10,21	5,76
1,76	3,05
0,70	0,34
0	0
0	0
0	0
0	0,34
1,06	0,34
100	100

⁸ Diese Kategorie erscheint in den Statistiken, da der Erstantrag in Fällen, in denen er nicht über das Online-Tool eingereicht wurde, manuell eingegeben und das Land des Antragstellers unter Umständen aufgrund eines Versehens nicht in dem IT-System angezeigt wurde, das für die Verwaltung von Anträgen auf Dokumentenzugang verwendet wird (GestDem).

10. ANTRÄGE NACH KOMMISSIONSDIENSTSTELLEN (%)

	ERSTANTRAG		ZWEITANTRAG	
	2015	2016	2015	2016
AGRI – Landwirtschaft und ländliche Entwicklung	3,97	3,21	3,52	1,69
BUDG – Haushalt	0,47	0,72	0,70	0,34
CLIMA – Klimapolitik	1,87	1,28	1,76	1,36
CNECT – Kommunikationsnetze, Inhalte und Technologien	2,65	2,19	2,11	2,71
COMM – Kommunikation	0,33	0,66	0	1,02
COMP – Wettbewerb	5,81	7,22	16,20	15,93
DEVCO – Internationale Zusammenarbeit und Entwicklung	5,35	3,51	1,06	1,36
DGT – Übersetzung	0,06	0,10	0	0,34
DIGIT – Informatik	0,10	0,54	0,70	0
EAC – Bildung, Jugend, Sport und Kultur	0,71	0,72	0,35	0,34
ECFIN – Wirtschaft und Finanzen	1,26	1,25	0,35	0,34
ECHO – Europäischer Katastrophenschutz und humanitäre Hilfe	0,34	0,56	0,35	1,02
EMPL – Beschäftigung, Soziales und Integration	2,68	3,16	2,11	4,07
ENER – Energie	3,47	2,86	2,82	2,03
ENV – Umwelt	5,79	4,02	3,52	3,73
EPSC – Europäisches Zentrum für politische Strategie	0,10	0,05	0	0
EPSO – Europäisches Amt für Personalauswahl	0,09	0,89	0,35	5,42
ESTAT – Eurostat	0,44	0,28	0,35	0
FISMA – Finanzstabilität, Finanzdienstleistungen und Kapitalmarktunion	2,59	5,63	1,06	1,36
FPI – Dienst für außenpolitische Instrumente ⁹	0,86	1,35	0,70	0
GROW – Binnenmarkt, Industrie, Unternehmertum und KMU	8,58	7,57	10,56	5,76
HOME – Migration und Inneres	4,21	4,29	3,87	3,39
HR – Humanressourcen und Sicherheit (einschließlich OIL (Amt für Gebäude, Anlagen und Logistik – Luxemburg) + PMO (Amt für die Feststellung und Abwicklung individueller Ansprüche))	2,31	3,01	3,87	1,69
IAS – Interner Auditdienst	0,09	0,05	0,35	0,34
JRC – Gemeinsame Forschungsstelle	0,24	0,25	0	0
JUST – Justiz und Verbraucher	2,77	3,26	7,39	6,10
MARE – Maritime Angelegenheiten und Fischerei	1,04	0,66	0	0,34
MOVE – Mobilität und Verkehr	3,76	4,67	1,41	3,05
NEAR – Nachbarschaft und Erweiterungsverhandlungen	1,38	2,19	1,76	2,71
OIB – Amt für Gebäude, Anlagen und Logistik – Brüssel	0,06	0,08	0	0

⁹ Seit der Gründung des Europäischen Auswärtigen Dienstes (EAD) werden nur Dokumente des FPI innerhalb der Kommission aufbewahrt.

OLAF – Europäisches Amt für Betrugsbekämpfung ¹⁰	0,25	0,33	0	0,34
OP – Amt für Veröffentlichungen	0,15	0,10	0,70	0
REGIO – Regionalpolitik und Stadtentwicklung	3,92	3,34	0,35	1,36
RTD – Forschung und Innovation	1,16	1,43	1,06	2,37
SANTE – Gesundheit und Lebensmittelsicherheit	9,18	8,01	7,04	10,17
SCIC – Dolmetschen	0,01	0,07	0	0
SG – Generalsekretariat	8,74	8,62	10,21	6,78
JD – Juristischer Dienst	3,17	3,65	4,58	4,41
TAXUD – Steuern und Zollunion	5,67	4,18	6,34	6,10
TRADE – Handel	4,38	4,03	2,46	2,03
Insgesamt (%)	100	100	100	100

¹⁰

Die Daten für das Europäische Amt für Betrugsbekämpfung (OLAF) betreffen die Anträge auf Zugang zu Dokumenten in Bezug auf seine Verwaltungstätigkeiten, die in demselben IT-System erfasst werden, das auch von anderen Kommissionsdienststellen verwendet wird (GestDem). Die Anträge auf Zugang zu Dokumenten in Bezug auf die Untersuchungstätigkeiten des OLAF sind nicht Gegenstand dieses Berichts.